

**19. Tagung Junger Osteuropa-Experten**  
 vom 25.–27. November 2011

**Rückkehr zum Autoritarismus?**  
**Vormoderne, Moderne und Postmoderne im Postsozialistischen Europa**

Leitung: Beate Apelt, Irene Hahn



Otto-Wolff  
 Stiftung

<b>Freitag, 25. November</b>	
14.00	Registrierung, Kaffee und Kuchen
14.30	<b>Begrüßung, Vorstellung, Einführung</b> Eckart D. Stratenschulte (Europäische Akademie Berlin) Gabriele Freitag (Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde) Martin Brusis (KomPost) Beate Apelt (Freie Universität Berlin) Irene Hahn (Europa-Universität Viadrina)
15.30–17.30	<b>Panel I</b> <b>Autokratie entgegenwirken – externe Einflussnahme und Demokratisierung</b> <i>Moderation: Björn Buß</i> Sonja Grimm: Democracy Assistance, Conditionality, and Supervision: EU Democracy Promotion towards the Western Balkans Lisa-Maria Groß: Democratization the European Way? Zur Rolle der Europäischen Union in Bosnien-Herzegowina, Kosovo und Mazedonien Sören Keil: Bologna an die Wolga: deutsche Organisationen als Mittler zwischen der Russischen Föderation und dem Europäischen Hochschulraum René Lenz: Impact of External Factors on Political Regime Development: a Case of Belarus Ina Shakhrai: <i>Kommentar: Timm Beichelt, Professur für Europa-Studien an der Europa-Universität Viadrina</i>
18.00–19.00	Abendessen
19.00–20.30	<b>Podiumsdiskussion</b> <b>Vorwärts in die Vergangenheit: Rückkehr zum Autoritarismus?</b> Lars Brozus, Stiftung Wissenschaft und Politik Jörn Grävingholt, Deutsches Institut für Entwicklungspolitik Joachim Zweynert, Professur für Wirtschaftspolitik an der Universität Hamburg <i>Moderation: Manfred Sapper (Chefredakteur der Zeitschrift OSTEUROPA)</i>
20.30–21.30	<b>Relevanz der Osteuropaforschung</b> Diskussion mit Rita Süssmuth, Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Osteuropakunde <i>Moderation: Hans-Henning Schröder (Freie Universität Berlin und SWP)</i>

<b>Samstag, 26. November</b>	
8.00–9.00	Frühstück
<b>9.00–11.00</b>	<b>Panel II A</b> <b>Rückkehr des Autoritarismus? System und Struktur im postsowjetischen Raum</b> <i>Moderation: Konstantin Kaminskij</i>
Nadja Douglas	Deföderalisierung in Russland – implizite De-Demokratisierung?
Regina Elsner	Die Russische Orthodoxe Kirche – Stütze des neuen Autoritarismus?
Nele Quecke	Funktionen von dominanten Parteien in postsowjetischen autoritären Systemen. Kasachstan und die Russländische Föderation im Vergleich
Ruben Werchan	Belarus, Russland und der soziale Faktor <i>Kommentar: Jörn Grävingsholt, Deutsches Institut für Entwicklungspolitik</i>
<b>9.00–11.00</b>	<b>Panel II B</b> <b>Gruppenidentitäten in autoritären und postautoritären Kontexten</b> <i>Moderation: Hella Dietz</i>
Rosanna Dom	Sehnsucht nach der Sowjetunion. Die russophone Minderheit in Moldova
Diana Lindner	Kulturelle Überzeugungen der Mischsprachensprecher in Belarus
Julia Lis	Antiwestliche Stereotype in der Orthodoxie auf dem Balkan – eine vergleichende Untersuchung anti-europäischer Haltungen in Bulgarien, Serbien und Griechenland
Agnieszka Zaganczyk-Neufeld	Postkommunistische Kontingenzerfahrung und Kontingenzbewältigung <i>Kommentar: Christian Voß, Professur für Südslawische Sprach- und Kulturwissenschaft an der Humboldt-Universität Berlin</i>
<b>11.15–13.00</b>	<b>Panel III A</b> <b>Bedingt Autoritarismus Informalität und Korruption?</b> <i>Moderation: Nele Quecke</i>
Eduard Klein	Die korrupte Universität: Über den Versuch, Korruption bei der Studienplatzvergabe in Russland und der Ukraine zu bekämpfen
Ina Kubbe	Determinanten von Korruption in vergleichender Perspektive
Iveta Leitane	Hypokrisie, Kommunitarismus und Autoritarismus in den schwachen Demokratien des Postsozialismus
Michael Mayer Yuri Ovseenko	Rückkehr des Autoritarismus in Russland aus Sicht der Rechtsstaatlichkeit und Korruptionsprävention <i>Kommentar: Heiko Pleines, Leiter des Arbeitsbereichs Politik und Wirtschaft der Forschungsstelle Osteuropa, Bremen</i>
<b>11.15–13.00</b>	<b>Panel III B</b> <b>Überleben, Mobilisieren, Aushandeln: Schlaglichter aus der Mikroperspektive</b> <i>Moderation: Susann Worschech</i>
Dennis Gruber	Vulnerability Factors Influencing Livelihood Outcomes: Post-Soviet Female-headed Urban Households in Russia
Robert Kusche	Radikal rechte Bewegungen in Russland
Adam Slaby	Nationalistisches <i>agenda setting</i> und dessen Einfluss auf die Qualität der Demokratie in der Tschechischen Republik
Claudia Stubler	Die Situation der Roma in Tschechien <i>Kommentar: Thomas Bremer, Professur für Ökumenik und Friedensforschung an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster</i>
13.00–14.00	Mittagessen

<b>14.30–16.30</b>	<p><b>Panel IV A</b>  <b>Gelungen, gescheitert, umgangen: Rechtsstaatlichkeit in postkommunistischen Staaten</b>  <i>Moderation: Sören Keil</i></p> <p>Matthias Guttke Justitia im Würgegriff der Exekutive. Probleme der Rechtsstaatlichkeit in der Ukraine  Hannes Püschel Versammlungsrecht und Versammlungsfreiheit in Georgien: die kodifizierte Angst vor der (Konter-)Revolution?  <i>Kommentar: Burkhard Breig, Professur für osteuropäisches Recht, insbesondere russisches Recht, an der Freien Universität Berlin</i></p>
<b>14.30–16.30</b>	<p><b>Panel IV B</b>  <b>Mediale Repräsentanz autoritärer Erfahrung und Struktur: Kino, Fernsehen, Web 2.0</b>  <i>Moderation: Dennis Gruber</i></p> <p>Mensur Bašić Die Debatte um das Vertragswerk von Dayton und die postjugoslawische Erinnerungskultur  Björn Buß Politischer Parallelismus in Mittel- und Osteuropa: Ergebnisse einer statistisch-vergleichenden Analyse  Konstantin Kaminskij Stalin 2.0. Stalinkult in russischen Massenmedien des 21. Jahrhunderts  Maria Lichtenegger Stalin und der Große Vaterländische Krieg. Autoritarismus im russischen Kino seit 1991  <i>Kommentar: Joachim von Puttkamer, Professur für Geschichte an der Friedrich-Schiller-Universität Jena</i></p>
<b>17.00–19.00</b>	<p><b>Panel V A</b>  <b>Wirtschaftliche Ordnung in autoritären Staaten: Eigentum, Macht und Entwicklungspotential</b>  <i>Moderation: Aleksandra Klofat</i></p> <p>Ewa Dabrowska Steuerung der wirtschaftlichen Entwicklung in einer undemokratischen institutionellen Ordnung. Politik oder Manipulation?  Janis Kluge Unsichere Eigentumsrechte in autokratischen Staaten  Inna Melnykovska Explaining Dynamics of Post-Soviet Hybrid Regimes from the Perspective of Political Economy: Business Clans and Institutional Change in Ukraine and Russia  <i>Kommentar: Hans-Henning Schröder, apl. Professur für Politikwissenschaft an der Freien Universität Berlin</i></p>
<b>17.00–19.00</b>	<p><b>Panel V B</b>  <b>Universelle Normen in autoritären Kontexten? Zivilgesellschaft im Postkommunismus</b>  <i>Moderation: Diana Lindner</i></p> <p>Evgeniya Gataulina The Role of Nonstate Actors in Protecting the Rights of Disadvantaged Children in the Russian Federation. What Tools do NGOs Use to Pressure Russian Government to Alter National Legislation in Accordance with Global <i>Children's Rights Regime</i>?  Elisabeth Militz Zivilgesellschaftliche Freiräume in Umwelt-NGOs in Aserbaidschan - eine Netzwerkanalyse  Alexander Vorbrugg Zivilgesellschaft (regierbar) machen? Das Konzept der Zivilgesellschaft in der Praxis einer deutschen politischen Stiftung in der Ukraine  Susann Worschech Imitierte Zivilgesellschaft zwischen Demokratisierung und Re-Autokratisierung  <i>Kommentar: Helmut Anheier, Professur für Soziologie an der Universität Heidelberg und der Hertie School of Governance</i></p>
<b>19.00–20.00</b>	<p>Abendessen  Ausklang im Kaminzimmer</p>

<b>Sonntag, 27. November</b>	
8.00–9.00	Frühstück
<b>9.30–11.30</b>	<b>Panel VI A</b> <b>Kultur, Dissidenz, Geheimdiplomatie: Widerständiges politisches Handeln</b> <i>Moderation: Agnieszka Zaganczyk-Neufeld</i>
Agnieszka Balcerzak	„Es gibt keine Freiheit ohne die Zwerge“ – Das Kulturphänomen Orangene Alternative und sein Wandel seit den 1980er Jahren in Polen
Hella Dietz	Niepokorni – die „Unbeugsamen“. Eine soziologische Analyse der Entstehung des Komitees zum Schutz der Arbeiter, KOR
Peter Rassek	„Das preußische Geschäft“: Geheimdiplomatie Adam Jerzy Czartoryskis gegenüber Preußen in der 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts
Katerina Stetsevych	Ukrainische Literatur und Politik: Analyse eines zwiespältigen Verhältnisses <i>Kommentar: Stefan Garsztecki, Professur für Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropas an der Technischen Universität Chemnitz</i>
<b>9.30–11.30</b>	<b>Panel VI B</b> <b>Kunst als Spiegel der Gesellschaft</b> <i>Moderation: Julia Lis</i>
Miriam Schmitz	Interethnische Kooperation und Unterwanderung vorherrschender Machtverhältnisse in populären Musikformen in der Republik Makedonien
Maria Tagangaeva	Unter neuer Herrschaft? Burjatische Künstler heute <i>Kommentar: Matthias Schwartz, Dr. des., Vertretung der Juniorprofessur für Westslawische Literaturen an der Humboldt-Universität Berlin</i>
<b>11.30–13.00</b>	<b>Zurück in die Zukunft: Vorwärts in den Autoritarismus?</b> <b>Ein Fazit zur 19. JOE-Tagung und Ausblick auf die 20. JOE-Tagung in 2012</b> <i>Kommentare: Martin Brusis, Hans-Henning Schröder</i> <i>Moderation: Beate Apelt, Irene Hahn</i>
13.00	Verabschiedung, Imbiss Abreise